

Behörde: Kreis Offenbach Fachdienst Umwelt - Untere Naturschutzbehörde - Werner-Hilpert-Straße 1 63128 Dietzenbach Telefax: 06074/8180-4910 Ansprechpartner/in: Petra Maurer, Tel.: 06074/8180-4130 Günter Gaiser, Tel.: 06074/8180-4104	Eingangsstempel: Aktenzeichen: II-67-3504 _____
--	--

Antrag auf Erteilung einer Befreiung
 nach § 67 (2) und (3) Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) vom 29.Juli 2009
 (BGBl I S. 2542) von den Verboten des § 44 (1) Nr. 1 und 3 BNatSchG
**zum Zwecke der Umsiedlung der besonders geschützten Hautflügler
 wie Hornissen, Hummeln, Wildbienen sowie deren Bruten und Nester**

Antragsteller/in:

Name: _____	Vorname: _____
Straße: _____	
PLZ und Ort: _____	
Telefon: _____	Telefax: _____

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN!

Befreiungsantrag:

Ich beantrage die Erteilung einer Befreiung nach § 67 (2) und (3) Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) für die Umsiedlung eines Nestes in Verbindung mit § 7 (2) Nr. 13 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) der besonders geschützten Arten wie den

Hornissen
 Hummeln
 Wildbienen

und deren Ausbringung an geeigneter Stelle, die mit den Belangen von Naturschutz und Landschaftspflege vereinbar ist.

Das Nest befindet sich:

Genaue Standortbeschreibung des Nestes (z.B. Rollladenkasten im Kinderzimmer usw.)

Grund für die Umsiedlung:

Begründung anführen: _____

Für die Umsiedlung wird nachstehender Experte / Fachfirma beauftragt:

Name:	_____	
Straße:	_____	
PLZ und Ort:	_____	_____
Telefon:	_____	Fax: _____
E-Mail:	_____	

Genauere Angabe des Ortes, wohin das Nest ausgebracht wird (auszufüllen durch die beauftragte Firma):

Der Standort muss jederzeit nachweisbar sein! (z.B. Stadt/Gemeinde sowie Flur/Flurstück oder Abteilung im Wald/Ortsangabe siehe dazu BürgerGIS)

Hinweis an die beauftragte Firma:

Umgesiedelt werden darf nur, wenn hierfür ausreichende Kenntnisse und Fähigkeiten der Genehmigungsbehörde gegenüber nachgewiesen wurden und die von dort aufgestellten Voraussetzungen erfüllt sind.
--

Unterschrift (beauftragte Firma):

_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift mit Stempel

Unterschrift (Antragsteller/in):

Ich versichere, dass ich für eventuell entstehende Schäden an meinem Eigentum weder die Genehmigung erteilende Behörde noch die beratende Person in Anspruch nehmen werde.		
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift

(die artenschutzrechtliche Befreiung wird per E-Mail oder an die Postanschrift versendet; in Kopie an die beauftragte Firma)